



PFARRGEMEINDE AKTUELL

Pfarrblatt der Stadtpfarre Steyr
Nr. 2/2017 – im Juli 2017

Stadtpfarre Steyr



Es gibt ein erfülltes Leben
S. 2

Der Neustart ist gelungen
S. 3

Erstkommunion
S. 5

ES GIBT EIN ERFÜLLTES LEBEN

„Als ich jung war, da gab es so viele Verbote. Alles, was Freude machte, war verdächtig. Besonders in der Kirche wurde immer betont, wo der Mensch überall Fehler machen kann. In jeder Situation konnte ich schuldig werden.“

„Diese Schuld – oder was ich dafür hielt – habe ich mein Leben lang mit mir herumgeschleppt.“ Diese Sätze hörte ich vor einiger Zeit von einer älteren Frau in einem Gespräch. Und das ist kein Einzelfall.

Viele ältere Menschen leiden heute noch unter der strengen, freudlosen, oft sogar lebensfeindlichen religiösen Erziehung, die sie in ihrer Jugend erlebt haben. Religion, oder genauer, die kirchliche Verkündigung der damaligen Zeit, erlebten viele als etwas, was dem Menschen Fesseln anlegt, ihn einengt und ihn an einem glücklichen Leben hindert.

Auch junge Menschen, die solch eine religiöse Erziehung gar nicht mehr kennengelernt haben, übernehmen gern unbesehen die herrschende Meinung: Kirche verbietet alles und will überall hineinreden. Religiöse Vorschriften beschneiden die Freude am Leben und schränken den Menschen unnötig ein.

Wenn wir das Evangelium genau anschauen, dann lesen wir das Gegenteil.

Die christliche Religion will uns zu einem glücklichen, zu einem gelungenen Leben helfen. Jesus sagt: „Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben.“ Joh. 10,10

Jesus selbst hat das Leben geliebt. Vielleicht war er der glücklichste Mensch, der je gelebt hat. Er hat das Leben mit allen Sinnen wahrgenommen, hat sich eingelassen auf seine Mit-Menschen und auf alles, was das Leben ihm geschenkt oder auch zugemutet hat. Es war kein privilegiertes, sorgenfreies Leben. Auch bei Jesus gab es den Verzicht und die Enttäuschung, gab es Schmerzen und Leid und sogar den gewaltsamen Tod.

Und doch war sein Leben das geglückte Leben schlechthin. Jesus verheißt uns, dass ein erfülltes Leben möglich ist. Dazu braucht es keine großen finanziellen Mittel und keinen aufwendigen Lebensstil. Auch der Spaßfaktor, der heute so schrecklich wichtig erscheint, steht dabei nicht im Vordergrund, und es ist kein Leben auf Kosten anderer.



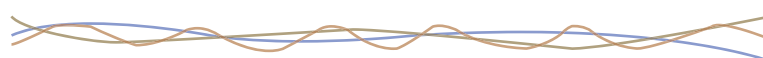
Pfarrer Nikola Prskalo

Ein erfülltes Leben, das meint, das Leben mit ganzem Herzen zu leben, Freude und Schmerz zuzulassen, Beziehungen zu anderen Menschen aufzubauen, kurz: bewusst und intensiv zu leben.

Wer sich auf Jesus einlässt, dem wir ein erfülltes Leben versprochen, aber nicht die Erfüllung aller Wünsche und Sehnsüchte.

Und trotzdem sind Menschen, die Jesus und seinem Wort vertrauen, überzeugt davon, dass ihr Leben durch den Glauben nicht ärmer, sondern reicher wird.

Urlaubstage können die Tage der Erholung sein, um Zeit zu haben für das Leben, für sich selbst, für Wahrnehmungen der Beglücktheit – für Neubeginn.



PFARRBLATT ABONNIEREN

Wenn Sie unser Pfarrblatt regelmäßig bekommen möchten und nicht in unserer Kartei sind, bitte um Mitteilung.

STADTPFARRAMT STEYR

Bürozeiten im Pfarramt

MO, DI, MI, FR: 8.00 – 12.00 Uhr

DO: 14.00 – 18.00 Uhr

Brucknerplatz 4

4400 Steyr

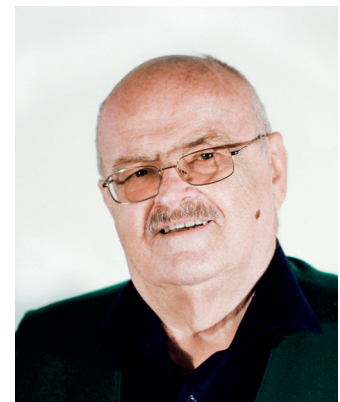
Tel.: 07252/52059

Email: stadtpfarre.steyr@dioezese-linz.at

Web: www.stadtpfarre-steyr-kath.at

DER NEUSTART IST GELUNGEN

Am 19. April 2017 wurde jedes Mitglied des neuen Pfarrgemeinderates von Herrn Stadtpfarrer Mag. Nikola Prskalo als Vorsitzendem per Handschlag angelobt und damit die Konstituierung des Pfarrgemeinderates vollzogen. Es wurde allen neugewählten, aber auch den Etablierten bewusst, dass sehr viele Aufgaben zu erwarten sind. In der PGR-Sitzung am 27. April 2017 wurden zwei Mitglieder kooptiert und angelobt. Bei der Wahl zum Obmann des PGR erreichte Herr Walter Gabath eine klare Mehrheit. Seine Stellvertreterin ist Frau Michaela Ehrenbrandtner. Schriftführer Herr GR Uwe Pichler. Vertretung im Dekanat Herr Komm. Rat Reinhard Waldhauser.



Ebenso wurden in dieser Sitzung folgende Fachausschüsse (FA) und LeiterInnen bzw. deren StellvertreterInnen festgelegt:

Pfarrgemeinderat (PGR): Walter Gabath	Leiter Stv.: Michaela Ehrenbrandtner
FA Kinder & Jugend: Ronald Zehetner	Leiter Stv.: Belinda Schwaighofer
FA Kunst & Kultur (K. u. K.): Wolfgang Hack	Leiter Stv.: Uwe Pichler
FA Liturgie: Sr. Hildegardis Hurnaus	Leiter Stv.: Erich Hintersteiner
FA Öffentlichkeitsarbeit: Sylvia Heiserer	Leiter Stv.: wird noch gewählt
FA Pfarrleben: Fest & Feiern: Irene Wolf	Leiterin Stv.: Sylvia Heiserer
FA Finanzausschuss: Reinhard Waldhauser	Leiter Stv.: Josef Steinberger
FA Caritas: Erich Hintersteiner	Leiter Stv.: wird noch gewählt

Der Vorstand des PGR wird gebildet von Stadtpfarrer Mag. Nikola Prskalo, PGR-Obmann Walter Gabath, Obm.-Stv. Michaela Ehrenbrandtner, Schriftführer GR Uwe Pichler, Maria Kastner (KFB), Walter Pfaffenhuemer (KMB), Sarah Weinhauser (Jugend).

Dem Vorstand obliegt es für die PGR-Sitzungen die Termine festzulegen, die Tagesordnung zu gestalten, Anträge der Fachausschüsse einzubauen und die Sitzung vorzubereiten.

Die Fachausschüsse haben die Aufgabe, in ihrem Bereich zu planen, Ideen zu sammeln, Vorschläge in ihren Bereichen auszuarbeiten und daraus resultierende Anträge über den PGR-Vorstand im Plenum des PGR zu behandeln und eventuell zu beschließen. Der wichtigste Fachausschuss ist der Finanzausschuss! In diesem Ausschuss ist die Finanzgebarung der Pfarre zu leiten und zu prüfen. Ebenso obliegt es dem Ausschuss die Baulichkeiten der Pfarre zu überprüfen, die Wartung und Reparaturen zu planen und die notwendigen baulichen Tätigkeiten über den PGR zu veranlassen. Mitglieder sind Nikola Prskalo, Reinhard Waldhauser, Josef Steinberger, Walter Gabath, Franz Schmidberger, Maria Kastner, Uwe Pichler, Helmut Wachter und Irene Wolf.

Ich wünsche uns zu diesen Aufgaben viel Kraft und Ausdauer und danke allen meinen Mitstreitern für die Mitarbeit.

Walter Gabath PGR-Obmann

AMTLICHE UND DELEGIERTE MITGLIEDER



Prskalo Nikola
Letztverantwortlicher
aller Fachausschüsse



Hintersteiner Erich
Diakon, FA Caritas
FA Liturgie



P. Mühlberger Paul
Rektor Marienkirche
FA K. u. K.



Schmidberger Franz
FA Finanzen, FA K. u. K.
FA Öffentlichkeit



Sr. Hurnaus Hildegardis
FA Liturgie



Josef Bramberger
Religionslehrer
FA Kinder u. Jugend



Kastner Maria
KFB, FA Finanzen
FA Feste u. Feiern



Pfaffenuemer Walter
KMB, FA Liturgie

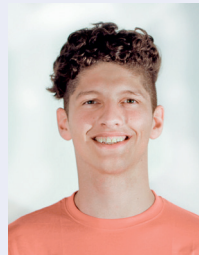


Weinhauser Sarah
FA Kinder u. Jugend

GEWÄHLTE MITGLIEDER



Ehrenbrandtner Michaela
FA Liturgie



Ehrenbrandtner Valentin
FA Kinder u. Jugend



Gabath Walter
FA Finanzen, FA Öffentl.
FA Feste u. Feiern



Gajo Kurt
FA Feste u. Feiern



Hack Wolfgang
FA K. u. K., FA Öffentl.



Heiserer Sylvia
FA Feste u. Feiern
FA Öffentl.



Pichler Uwe
FA Liturgie, FA Finanz
FA K. u. K.



Schatka Elisabeth
FA Kinder u. Jugend
FA Feste u. Feiern



Waldhauser Reinhard
FA Finanzen, FA Öffentl.
FA K. u. K.



Häusler Peter
FA Liturgie
FA Feste u. Feiern

KOOPTIERTE MITGLIEDER



Wolf Irene
FA Finanzen, FA Lit.
FA Feste u. Feiern



Zehetner Ronald
FA Kinder u. Jugend



Belinda Schwaighofer
FA Kinder u. Jugend



Jolanda Schlossgangl
FA Öffentl.

UNSERE ERSTKOMMUNION

Voriges Schuljahr kletterten viele Kinder bei der „Langen Nacht der Kirchen“ auf den Turm unserer Kirche. Im Oktober begrüßten wir unseren neuen Herrn Pfarrer beim Gottesdienst.

Zu Adventbeginn sangen wir mit anderen Kindern der Schule einige Lieder beim Kindergottesdienst. Bald gestalteten wir eine „Arche der Kinder“. Diese nahmen wir im Jänner zur Vorstellungsmesse mit. Die Mamas gestalteten da ein sehr, sehr gemütliches Pfarrkaffee.

Als Bischof Manfred aus Linz das neue Pfarrheim einweihte, waren viele interessiert dabei und stärkten sich anschließend bei einer Agape. Am Palmsonntag ließen einige ihre selbst gebundenen Palmbuschen segnen.

Die Erstkommunion selbst war wirklich berührend. Die Kinder waren gut vorbereitet. Der Höhepunkt war es, miteinander zu singen, zu beten und das Heilige Brot zu empfangen. Am Pfarrplatz spielte die Musikkapelle für uns.

Viel Liebe steckte auch im Blumenschmuck und in der Bereitung des köstlichen Frühstücks.

Nachmittags ging es in den Familien noch weiter. Leon sagte: „Wir haben die Erstkommunion echt groß gefeiert.“



Was die Kinder erzählen:

Ich habe mich schon sehr auf die Kirche gefreut. Es war schön im Pfarrheim mit Freunden zu essen. (Linus)

Ich war sehr glücklich, als ich das Heilige Brot bekommen habe.

(Raffael)

Ich erinnere mich noch gut an das Frühstück: Kipferl und Muffins gabe es.

(Leon)

Die Erstkommunionkerze, die wir in der Gruppenstunde gemacht haben, gefällt mir und bedeutet mir sehr viel.

(Vera)

Ich war jetzt schon sehr oft bei der Kommunion: Ich ministriere und war sogar schon bei einer Hochzeit dabei.

(Leonie)

RL Josef Bramberger

Stadtpfarre Steyr



NEU: Angestellte



Eva Buchberger
Pfarrsekretärin



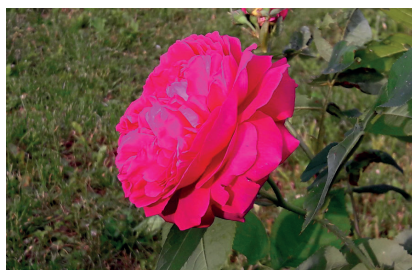
Mara Sirovina
Wirtschaftsmitarbeiterin

KATHOLISCHE MÄNNERBEWEGUNG

- Im Anschluss an die Messfeier zum Gründonnerstag (Abendmahlfeier) gestaltete die Kath. Männerbewegung eine „Ölbergstunde“ in der Taufkapelle der Stadtpfarrkirche, welche gut „angenommen“ wurde.

- Am Muttertag verteilten Männer der Kath. Männerbewegung nach den Sonntags-Gottesdiensten in der Stadtpfarre Rosen an alle Frauen – nicht nur an die Mütter – als Dank der Pfarre für ihren unbezahlbaren Einsatz in den Familien, Kindergärten, Schulen und auch in der Pfarre. Die Frauen hatten sichtlich Freude an dieser kleinen Aufmerksamkeit.

Leider muss ich Ihnen mitteilen, dass diese langjährige Tradition, welche vom verstorbenen, früheren KMB-Obmann Franz Steininger eingeführt wurde, ab nächstem Jahr nicht mehr von der KMB durchgeführt werden kann (Gründe siehe im



weitem Beitrag). Im neu gewählten Pfarrgemeinderat gibt es Überlegungen, diese Aktion nächstes Jahr als eine des Pfarrgemeinderates durchzuführen.

- Mit Ablauf der letzten Pfarrgemeinderats-Periode (März 2017), legte Herr Anton Tuder seine Funktion als Obmann der KMB zurück. Es gibt also dzt. keinen KMB-Obmann. Herr Walter Pfaffenhuemer sen. übt bis auf weiteres die Funktion des Obmann-Stellvertreters und Kassiers aus. Da er alleine überfordert ist - immerhin ist er auch schon 71 - werden alle üblichen Aktivitäten der KMB in der Stadtpfarre wie das Orga-

nisieren von Vorträgen, Männerrunden (Advent- und Faschingsrunde), Kreuzweg, Ölbergstunde etc. eingestellt. Weiterhin vertritt er jedoch die KMB im Pfarrgemeinderat, bis ein neuer Obmann und Stellvertreter für die KMB in der Stadtpfarre gefunden wurde. In diesem Zusammenhang ist im Herbst dieses Jahres eine Werbeaktion für die KMB in der Stadtpfarr- und Marienkirche geplant. Es wäre natürlich sehr begrüßenswert, wenn sich auch jetzt schon Männer – junge und junggebliebene – entschließen könnten, unserer

Bewegung bei einem jährlichen Mitgliedsbeitrag von 17 €, beizutreten. Interessierte können Walter Pfaffenhuemer sen. direkt kontaktieren oder ihren Namen mit Telefonnummer in der Pfarrkanzlei bekannt geben.

Er wird Sie dann zurückrufen und Ihnen eine Beitrittserklärung zukommen lassen. Es können auch Männer von anderen Pfarren unserer Pfarr-KMB beitreten. Verabsäumen möchte ich nicht, dem bisherigen KMB-Obmann Anton Tuder im Namen der Pfarre, aber auch besonders in meinem Namen für seine langjährige, sehr aktive und umsichtige Leitung unserer Pfarr-KMB zu danken und ihm für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen wünschen. Viel Freude für die Ferien- und Urlaubszeit wünscht Ihnen

Walter Pfaffenhuemer sen.



BRUCKNERSTIEGE ist wieder begehbar



Seit Antritt des neuen Pfarrgemeinderates ist die „Brucknerstiege“ wieder begehbar, was viele freut und mit Dankbarkeit angenommen wird. Auch kulturell und für die Stadt Steyr ist das Wiederaufsperrn der Stiege von großer Bedeutung. „Die Begehung dieses Denkmals wird für unsere Gäste ein besonderes Erlebnis“ so Stadtführer Wolfgang Hack.

Anton Bruckner verbrachte von 1885 bis 1895 als Gast der Pfarrer Armingier und Aichinger seine Sommerferien in der Stadt. Er wohnte im Pfarrhof bzw. im Mesnerhaus und komponierte bei seinen Aufenthalten u.a. seine Achte und Neunte Symphonie.

Steyr hatte der 1896 verstorbene Komponist so ins Herz geschlossen, dass er sogar in Erwägung zog, sich hier begraben zu lassen,

sollte er nicht in St. Florian seine letzte Ruhestätte finden. Es war für ihn ein Ort, „wo ich alljährlich einfach so gerne weile“. In der Stadt lebte auch einer seiner besten Freunde. Franz X. Bayer leitete den ausgezeichneten Kirchenchor der Stadtpfarre und Bruckner bereitete es ein großes Vergnügen, mit ihm zu musizieren.

FRONLEICHNAM



Der offizielle Name des Fronleichnamfestes lautet „Hochfest des Leibes und Blutes Christi“. Die Kirche feiert die Einsetzung der Eucharistiefeier, in der Christus in den Gestalten von Brot und Wein gegenwärtig ist und in der Kommunion empfangen wird.

Auch heuer fand unter reger Anteilnahme der Steyrer Bevölkerung eine Fronleichnamsprozession statt.

Der Weg führte von der Kirche zur ersten Station im Steyrer Schlosspark und weiter auf den Stadtplatz. Nach dem Schlusseggen in der Stadtpfarrkirche waren die Gläubigen eingeladen, sich im Pfarrcafe bei Kaffee, Kuchen und sauren Snacks zu stärken.

Besonderer Dank gilt den Verantwortlichen der Stadt Steyr, den teilnehmenden Vereinen, der Stadtmusikkapelle Steyr, allen freiwilligen Helfern, sowie der Feuerwehr und der Polizei, die wie immer zum gelungen Ablauf der Veranstaltung beitrugen.

WICHTIGE TERMINE

So, 23.07.2017:
Christophorus-Sonntag

Di, 15.08.2017, 9:30 Uhr :
Hl. Messe mit Kräuterweihe (Steyrer Goldhaubengruppe)

Di, 05.09.2017, 18:00 Uhr :
Vorstandssitzung des Pfarrgemeinderates

Di, 12.09.2017, 18:30 Uhr:
Sitzung Fachausschuss Finanzen

Mo, 18.09.2017, 19:00 Uhr:
Sitzung des Fachausschusses Liturgie

So, 24.09.2017, 9:30 Uhr :
Trachtensonntag (Steyrer Goldhaubengruppe)

Mo, 25.09.2017, 19:00 Uhr :
Sitzung des Pfarrgemeinderates

So, 01.10.2017, 9:30 Uhr:
Erntedankfest

So, 08.10.2017, 9:30 Uhr:
Hubertusmesse

MARIENKIRCHE

Gottesdienstordnung

Sonn- und Feiertage: 10.30 und 18.30 Uhr
Montag: 8.30 Uhr
Dienstag: 8.30 Uhr; 18.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier
Mittwoch - Freitag: 8.30 und 18.30 Uhr
Samstag: 8.30 und 18.30 Uhr (Vorabendmesse)

Beichte/Aussprache

Vorabend von Sonn- und Feiertagen:
18.00 -19.00 Uhr
Sonn- und Feiertage:
10.00 - 11.00 Uhr, 18.00 - 19.00 Uhr
Dienstag - Samstag: 8.00 - 9.00 Uhr
(weitere Gelegenheit nach Vereinbarung)

Hinweis: Ferienordnung von 8. Juli - 15. Sept.

Es entfallen:
- die Sonn- und Feiertag Vorabendmesse
- die Wort-Gottes-Feier (Dienstag)
- die gemeinsame Eucharistische Anbetung
(donnerstags sowie an den Herz-Jesu Freitagen)

IMPULS: In der Zeit von der letzten Ausgabe des Pfarrblattes bis zum Redaktionsschluss der Sommernummer ist in unserer Pfarre niemand gestorben. Ein schöner „Zufall“ und eine schöne Metapher für den Kern unseres christlichen Glaubens: Im Glauben an unseren Schöpfer und an Christus können wir mit Paulus sagen: „Tod – wo ist dein Stachel...?“ (1. Korinther 15,55), weil wir uns in SEINER Hand wissen

Franz Schmidberger (Redaktion)

TRAUUNGEN

13.05.2017: Herr Mag. Gunter Bittermann und Frau Dr. Elisabeth Bittermann, geb. Schmidthaler

10.06.2017 : Herr Walter Heil und Frau Manuela Heil, geb. Breurather

17.06.2017 : Herr Robert Bitzinger und Frau Heidemarie Bitzinger, geb. Nietrost

TAUFEN

22.04.2017 Timo Jakovljevic

29.04.2017 Frida Theiss

20.05.2017 Laura Hirsch

*BESUCHEN SIE UNS AUF UNSERER WEBSEITE.
www.stadtpfarre-steyr-kath.at und auf Facebook
unter Stadtpfarre Steyr.*

[Kontakt/Pfarre](#) [Gottesdienste/Feste](#) [Kirche](#) [Aktuelles](#) [Kunst/Kultur](#) [Links](#) [Archivares](#) [Impressum](#)



Stadtpfarre Steyr

In eigener Sache: Wir freuen uns über jede Spende, was die Unkosten für das Pfarrblatt betrifft.

Konto der Stadtpfarre Steyr bei der Volkskreditbank:
IBAN: AT87 1860 0000 1502 0589

Impressum: PFARRGEMEINDE AKTUELL — Pfarrblatt der Stadtpfarre Steyr. Herausgeber, Verleger und Redaktion: Stadtpfarramt Steyr, 4400 Steyr, Brucknerplatz 4, DVR-Nr. 0029874(10721) Druck: in.takt, Linz; Grafik: 4motions Werbeagentur, Linz und Katarina Nahtman; Titelseiten-Bild: Claude Monet, Das Mohnfeld; Fotos: Wolfgang Hack, Sylvia Heiserer, Helmut Feichtinger, Portraitfotos von S. 6 privat.

Verlagspostamt: 4403 Steyr Erscheinungsort: Steyr
Zul. Nr.: GZ 02Zo31833M, Postgebühr bar bezahlt

Empfänger: